



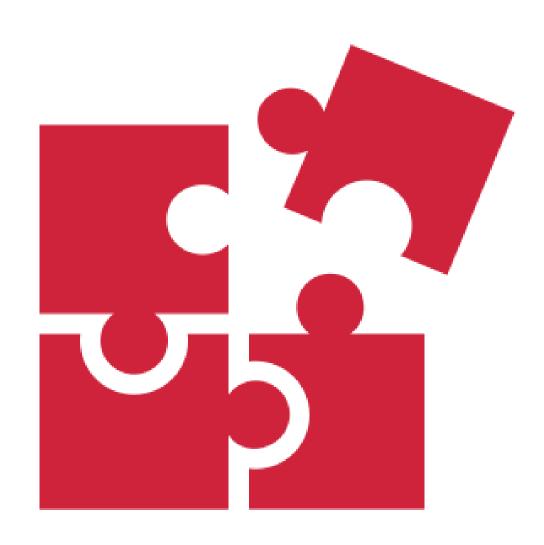
Öffentliche Informationsveranstaltung Magistrat & SWG



23. März 2022

Agenda

- SWG & Klimaneutralität
 - Energieversorgung SWG
 - Strategie SWG
 - Aktueller Fortschritt in den Sektoren
- Geopolitische Lage und Versorgungssicherheit
 - Energieversorgung Deutschland / Klimaziel DE
 - Unsicherheiten & Herausforderungen



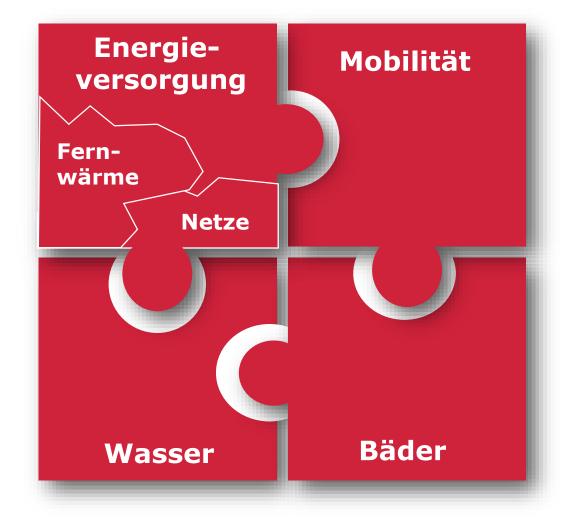


SWG

SWG unterstützen das Ziel der Stadt Gießen 2035 klimaneutral

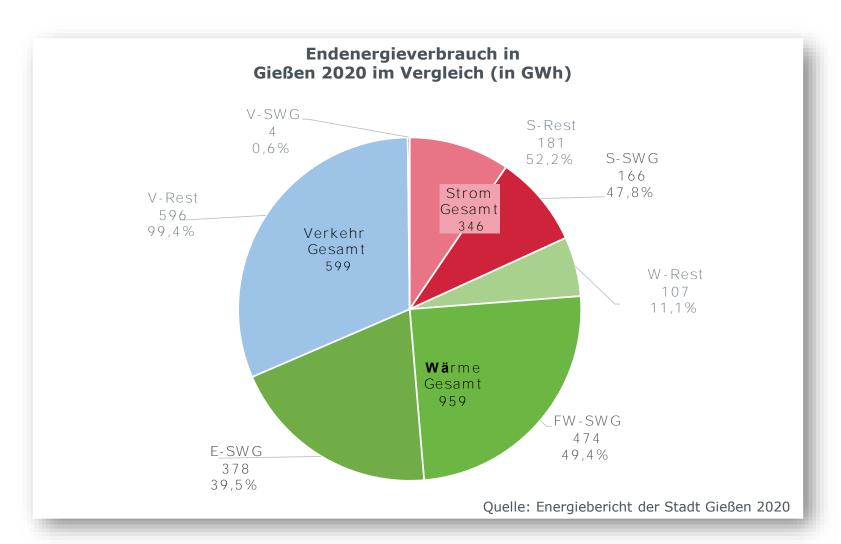
SWG sind bis 2035 klimaneutral





Die SWG organisieren derzeit gut die Hälfte des Endenergieverbrauchs in Gießen!





- Im Bereich der Wärme decken die SWG **90% des Bedarfs** in Gießen.
- Ca. die Hälfte des Strombedarfs werden von den SWG geliefert.
- Im Bereich der Verkehre ist die Position der SWG mit weniger als 1% minimal.

V = Verkehr, S = Strom, W = Wärme, FW = Fernwärme, E = Erdgas

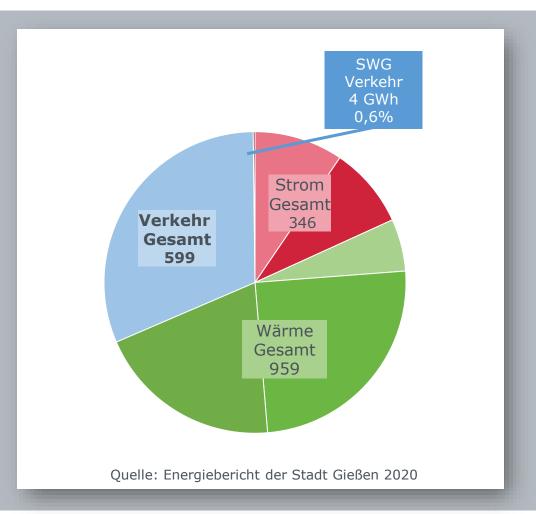


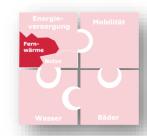
Unsere Verkehre sind und bleiben klimaneutral!



- Klimaneutralität durch Biomethan und Kompensation der minimalen Emissionsreste
- Flotte konform zum regulatorischen Rahmen (Clean Vehicle Directive)

- kontinuierliche Weiterentwicklung der Antriebstechnologie gem.
 technologischer Rahmenbedingungen
- in wenigen Einzelfällen fossile Kraftstoffe aus Gründen der Versorgungssicherheit unverzichtbar
- Technologieoffenheit & Effizienz & Wirtschaftlichkeit





Ohne Wärmewende keine Energiewende



Klimaneutrale Fernwärmeversorgung Energieeffizienz und Brennstoffdiversifizierung

- Weiterentwicklung Brennstoffdiversifizierung
- Verwertung von Stoffen (Ersatzbrennstoff in TREA1, TREA2 etc.)
- Wärmegewinnung aus Abwärme
- verstärkter Einsatz von Wärmepumpen
- Technologieoffenheit & Effizienz





SWG unterstützen die Nachhaltigkeit der Energieversorgung!



PV

PV-Lösungen für alle Bedarfe

 Erzeugungsmöglichkeiten werden mit dem Kunden ausgeschöpft

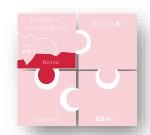
Hocheffiziente KWK-Anlagen

- **Brückentechnologie** mit Erdgas, Biomethan
- 50% des SWG-Stroms in Gießen

Kompensation

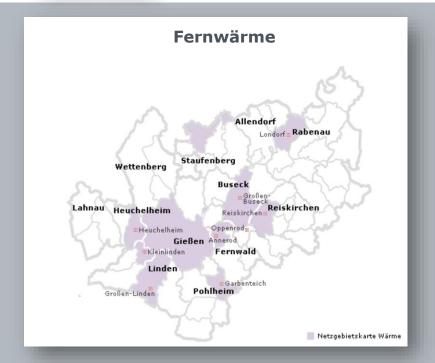
- GI-Grünstrom
- Kompensation dort, wo heute nachhaltig erzeugte Energie noch fehlt!

- H₂-Readyness vorbereiten
- regenerative Energien stärken
- **dekarbonisierende Erzeugung** nutzen (z.B. Klärschlamm)

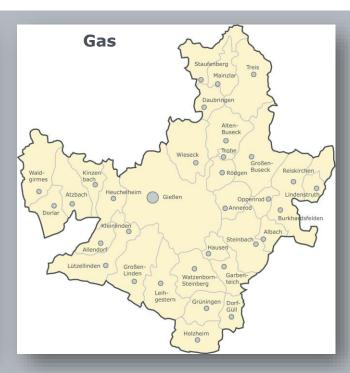


Unsere Netze sind die Basis der Energiewende!









Versorgungssicherheit durch umfangreiche Investitionen in eine zuverlässige Infrastruktur ist die Basis für eine moderne Wachstumsregion Gießen!

Keine **Energiewende** ohne eine leistungsfähige Netzinfrastruktur!



SWG machen jedem Kunden ein klimaneutrales Angebot!



Freie Lieferantenwahl aus Kundenperspektive

Die Bürger entscheiden darüber, **ob** und **wie** sie sich **klimaneutral versorgen**

Unsere **Kundenberatung** unterstützt sie dabei!

Privatkunden

Industriekunden

- PK versorgen wir heute klimaneutral
- Wechsel zu CO₂-freiem Strom möglich
- haben die freie Wahl, sich (z.B. aufgrund von Preisen) für andere Angebote zu unterscheiden!
- integrierte Service-Angebote nehmen zu
- aktueller Preisanstieg -> Kundenverhalten prüfen!

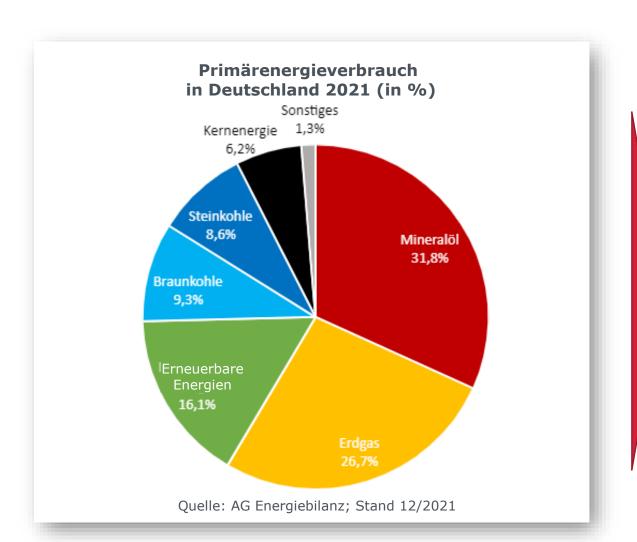


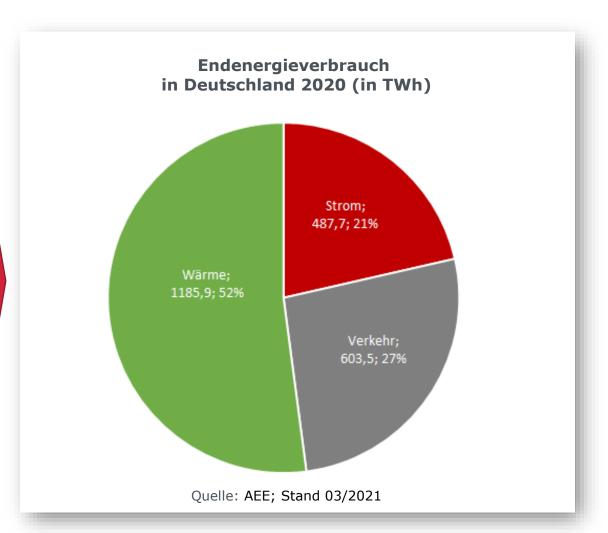




Der größte Teil der Energieträger wird bundesweit zur Erzeugung von Wärme benötigt!

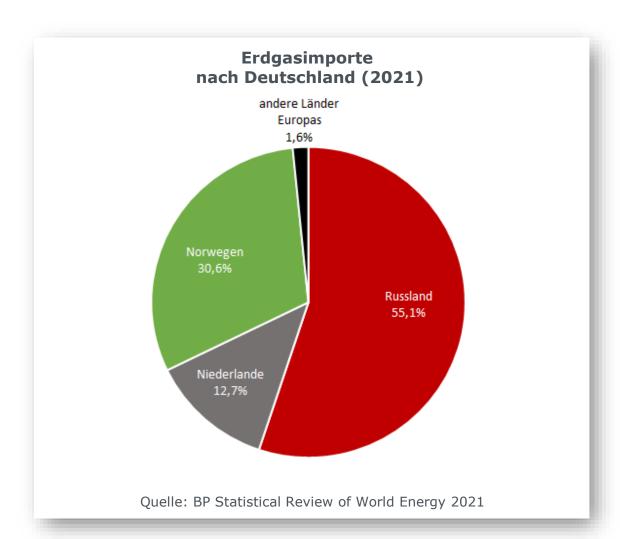


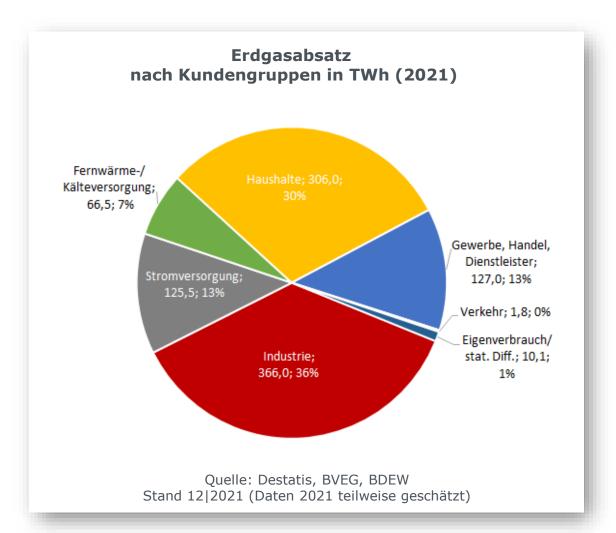




Mehr als Hälfte des Erdgases aus Russland! Größte Herausforderungen bei Industrie und Haushalten!

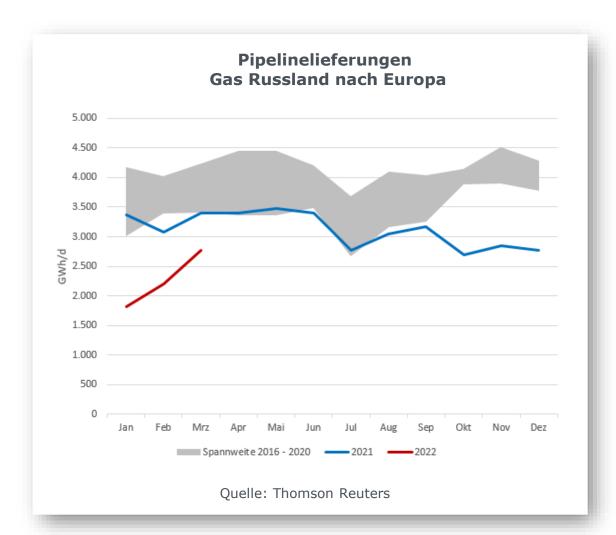


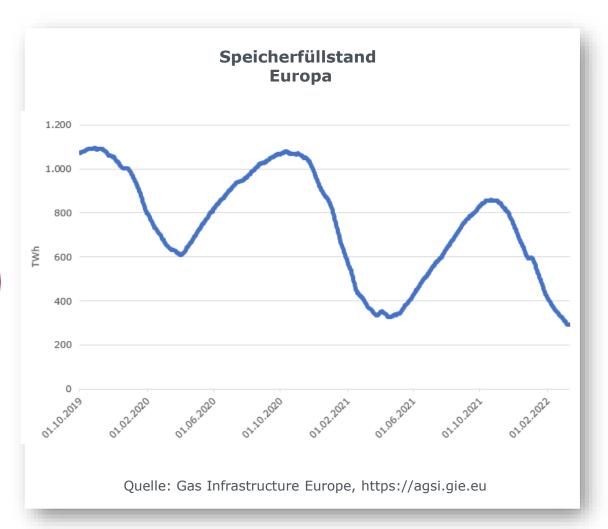




In den letzten Monaten wurden die Gaslieferungen nach Europa verringert.

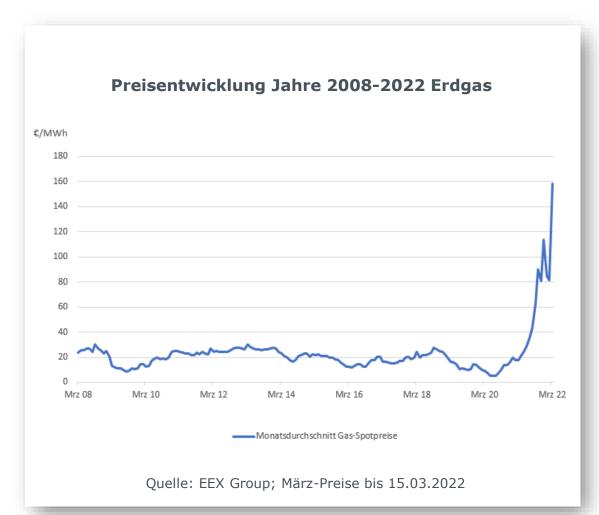


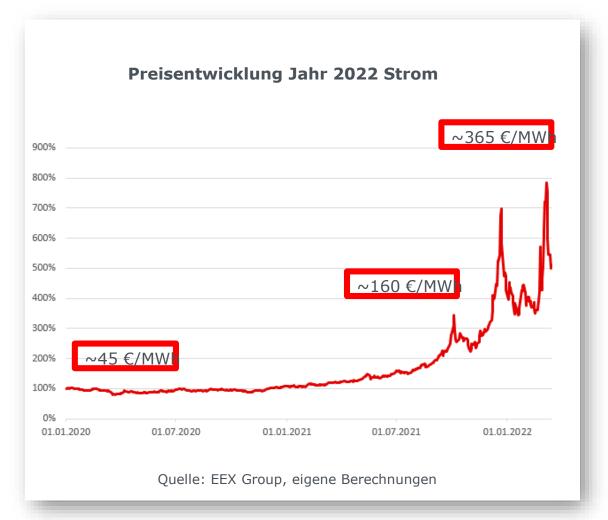














SWG unterstützen das Ziel der Stadt Gießen 2035 klimaneutral SWG sind bis 2035 klimaneutral

- Der Wärmesektor der SWG ist mit hocheffizienten
 Anlagen bereits heute gut aufgestellt und wird weiterentwickelt.
- In Zukunft wird die Stromversorgung durch den Zubau von lokalen regenerativen Erzeugungskapazitäten bestimmt.
- Wir bleiben technologieoffen und werden auf zukünftige Anforderungen reagieren.



Ein klimaneutrales Gießen wird durch das Zusammenspiel vieler Faktoren (Effizienz, EEG-Ausbau, Digitalisierung, etc.) und aller Beteiligten (Bürger, Gewerbe, Stadt, SWG, u.a.) erreicht.

Nachtrag der offen gebliebenen Fragen aus dem Teilnehmer-Chat



Thema: Wärme – EBS-Verbrennung in TREAs

Lutz Hiestermann – 23.03.2022 Wie hoch ist der Anteil an Kunststoffabfällen in den Ersatzbrennstoffen, die in den TREAs verbrannt werden?

Antwort

Der Anteil der in den TREAs eingesetzten Ersatzbrennstoffe (EBS) aus Kunststoffabfällen beträgt ca. 9%.

Der größte Anteil mit ca. 38% sind Papiere, Pappen und Kartonagen.

Nachtrag der offen gebliebenen Fragen aus dem Teilnehmer-Chat



Thema: Biomethan - Anteil von Energiepflanzen an den Grundstoffen

Karl und Karin Kramer – 23.03.2022 Welcher Prozentsatz des Biomethans der Stadtwerke kommt derzeit nicht aus Abfall, Kläranlagen etc., sondern aus Energie-Landwirtschaft?

Johannes Rippl – 23.03.2022 Welchen Anteil hat Gas aus Energiepflanzen?

Antwort

Üblicherweise werden keine Energiepflanzen zur Herstellung von Biomethan-Kraftstoff verwendet. Dies ergibt sich allein schon aus den wirtschaftlichen Interessen der Hersteller. Denn je nachhaltiger das Biomethan hergestellt wird, desto höher ist die THG-Quote, die dem Biomethan zugewiesen wird und somit ist – bei den hohen THG-Quotenpreisen – die Verdienstmöglichkeit für den Hersteller am größten.

Nur wenn die Biomethan-Kraftstoff-Nachfrage unerwartet hoch ist, kann es zur Bedarfsdeckung ausnahmsweise zu einer geringen anteiligen Verwendung von Energiepflanzen als Grundstoff kommen.